

Erledigt .de / .eu - was ist da los?

Beitrag von „netzmammut“ vom 29. September 2015, 01:22

...das mit dem "sofort abschliessen" sollte man auch ändern; urplötzlich ergibt sich eine Frage - und dann hat man zig Fäden zur gleichen Frage, obwohl man einfach die Alte nochmal hätte vorholen können (ok in ausgefertigten Diskussionen ja, aber im techn. Bereich sollte man da weniger restriktiv agieren)

Noch kurz von mir:

[mhaeuser](#)

Dein Verständnisproblem liegt wohl darin, das du auf der einen Seite "Gandalf" siehst, und alle anderen auf der anderen Seite.

Die Foren haben sich aber lange vor Gandalf schon zersplittert.

Du hättest also mit einem zentralen Wiki wie es dir vorschwebt das Problem, das du die Leute zum Mitmachen bewegen müsstest. Ok, ich kenn deine Überredungskünste nicht, ev. würde es dir sogar gelingen (wär ja zu wünschen, eine so starke Fragmentierung des Wissens nützt keinem)...

Wahrscheinlicher jedoch ist, das jedes Forum sein eigenes Wiki-Süppchen kochen würde. Und ich red nicht von .eu, die wohl so oder so wegen dem "Ehrenkodex" oder wie die das nannten, nicht mitmachen würden. Ich red von all den anderen Fraktionen.

Und da kommst du mit der Politik der kleinen Schritte (jedes Forum behält seine eigenen Tuts und Lösungen, verlinkt die Wiki aber zu den anderen) viel weiter.

Du kannst natürlich eine eigene Wiki hochziehen - aber dann musst du aufpassen wg. Urheberrecht, nicht das dann eine Passage eines Artikels zu sehr dem eines bsp. Sticky eines Forums entspricht... Und somit hättest du dann zwar eine zentrale Wiki, aber

höchstwahrscheinlich keine Autoren - und/oder Stress vonwegen Urheberrecht...

Maximallösung = totaler Alleingang

Optimallösung = Politik der kleinen Schritte; Zusammenarbeit der Foren (so eine Art "Ring der Hackintoshforen", und eine immer weiter zusammenwachsende Wiki, die dann überführt wird)

Verstehst du was ich meine?